

PRESSEMITTEILUNG

28.03.2014



JOACHIM
HERZ
STIFTUNG

Bayerische Azubis fliegen für Praktikum in die USA

Unser duales Ausbildungssystem trifft auf das amerikanische „learning on the job“

Hamburg, 28. März 2014 Am kommenden Dienstag fliegen neun Auszubildende aus Bayern zu einem Praktikum nach Atlanta im US-Bundesstaat Georgia. Die Auszubildenden werden dort zwei Monate lang in ihrer Fachrichtung arbeiten. Zur Vorbereitung haben sie ihre Sprachkenntnisse bereits mit einem Englischkurs vertieft. Zudem nehmen sie an einem Kulturprogramm der Stiftung teil, besuchen Firmen und Produktionsanlagen vor Ort, schreiben wöchentlich Erfahrungsberichte und produzieren eine kleine Video-Dokumentation über ihren Aufenthalt.

Dazu sagt Petra Herz, Vorstandsvorsitzende der Joachim Herz Stiftung: „Interkulturelle Kompetenz und Einblicke in internationale Arbeitsweisen sind zunehmend auch in kleineren und mittleren Unternehmen gefragt. Mit unserem Programm ‚Azubis in die USA‘ ermöglichen wir jungen Menschen, diese Erfahrungen zu sammeln und ihren Beruf im Ausland kennenzulernen.“

Bayerns Kultusminister Dr. Ludwig Spaenle rechnet mit einem gewinnbringenden Austausch: „Unsere Azubis werden in Bayern im international renommierten dualen System gleichermaßen praktisch und theoretisch ausgebildet. In den USA werden die jungen Menschen ganz neue Erfahrungen machen: Dort steht ‚learning on the job‘ im Vordergrund. Die Auszubildenden erhalten dadurch neue Perspektiven und mit Blick auf die künftige Berufstätigkeit wertvolle Impulse.“

Seltene Gelegenheit

Die Chancen für Auszubildende, ins Ausland zu gehen, sind in Deutschland begrenzt. Bestehende Programme und Initiativen zielen meist auf Schüler und Studierende oder unterstützen Aufenthalte innerhalb Europas. Mit dem Pilotprojekt „Azubis in die USA“ bietet die Joachim Herz Stiftung in Zusammenarbeit mit dem Bayerischen Staatsministerium für Bildung und Kultus, Wissenschaft und Kunst, den ausbildenden Betrieben und der Deutsch-Amerikanischen Handelskammer USA-Süd den Auszubildenden eine Gelegenheit, über den europäischen Tellerrand zu blicken. Weitere Informationen zu „Azubis in die USA“ gibt es unter www.joachim-herz-stiftung.de/georgia.

Für weitere Informationen:

Mirko Zapp
Leiter
Öffentlichkeitsarbeit &
Kommunikation

Joachim Herz Stiftung
Langenhorner Chaussee 384
22419 Hamburg

T. +49 40 533295-46
F. +49 40 533295-77

mzapp@joachim-herz-stiftung.de
www.joachim-herz-stiftung.de

Die **Joachim Herz Stiftung** fördert Bildung, Wissenschaft und Forschung in den Natur- und Wirtschaftswissenschaften. Bildung und Persönlichkeitsentwicklung stehen im Mittelpunkt der Programmarbeit. Die Stiftung wurde im Sommer 2008 gegründet.

PRESSEMITTEILUNG

28.03.2014



JOACHIM
HERZ
STIFTUNG

Die Auszubildenden

Die neun Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Pilotprojektes wurden unter 110 Bewerbern und Bewerberinnen ausgewählt. Sie kommen aus verschiedenen Landesteilen Bayerns.

Sie bloggen ihre Erfahrungen während des Praktikums unter <http://azubiusa.wordpress.com/>.

Sandra (24) aus Wiesau lernt Kauffrau für Bürokommunikation. Sie mag abwechslungsreiche Aufgaben. In den USA möchte sie herausfinden, wie dort der Arbeitsalltag aussieht. Sie hat sich zum Ziel gesetzt, sicherer im Umgang mit der Sprache zu werden. In Atlanta wird sie bei GACC South unter anderem Einblicke in die Unternehmensberatung und -verwaltung bekommen, an Geschäftsmeetings teilnehmen und im Projektmanagement mitarbeiten.

Benedikt (19) aus Karsbach lernt Zerspanungsmechaniker. Er programmiert und bedient Werkzeugmaschinen. Bei der American BOA Inc. in Atlanta wird er die Unterschiede zwischen deutscher und US-amerikanischer Fertigungstechnik kennenlernen und Einblicke in die Herstellung von Metallprodukten gewinnen.

Jasmin (20) aus Lenting lernt Schreinerin und liebt es, Holz zu gestalten. In Atlanta wird sie bei der American BOA Inc. andere Arbeitsabläufe kennenlernen und sehen, wie Teams dort arbeiten. Zudem interessiert Jasmin, was wir von der amerikanischen Kultur nur als Klischee kennen und wie sie wirklich ist.

Jonathan (19) aus Thulba macht eine Ausbildung zum Elektroniker für Geräte und Systeme. Er schätzt die Abwechslung und ständige Weiterentwicklung im Beruf. Bei der INP North America Inc. in Atlanta ist er dem Projekt- und Ingenieurteam zugeteilt. Das Team wird ihm unter anderem zeigen, wie Programmable Logic Controller (PLC) bedient werden und wie die Kundenberatung dazu abläuft.

Philipp (20) aus Nürnberg lernt Buchhändler. Er liebt den direkten Kontakt zum Kunden und das gute Arbeitsklima in der Firma. Sein Praktikumsbetrieb ist die Buchhandlung Barnes & Noble. In einer Filiale wird er erleben, wie eine große Buchkette in den USA funktioniert. Zu seinen Aufgaben gehört zum Beispiel die Kundenberatung in verschiedenen Bereichen wie Musik, Nachrichten und Kinderbücher.

Für weitere Informationen:

Mirko Zapp
Leiter
Öffentlichkeitsarbeit &
Kommunikation

Joachim Herz Stiftung
Langenhorner Chaussee 384
22419 Hamburg

T. +49 40 533295-46
F. +49 40 533295-77

mzapp@joachim-herz-stiftung.de
www.joachim-herz-stiftung.de

Die **Joachim Herz Stiftung** fördert Bildung, Wissenschaft und Forschung in den Natur- und Wirtschaftswissenschaften. Bildung und Persönlichkeitsentwicklung stehen im Mittelpunkt der Programmarbeit. Die Stiftung wurde im Sommer 2008 gegründet.

PRESSEMITTEILUNG

28.03.2014



JOACHIM
HERZ
STIFTUNG

Sarah (20) aus Nürnberg lernt Industriekauffrau. An ihrem Beruf liebt sie die Abwechslung zwischen Kundenkontakt und Büroarbeit. In Atlanta lernt sie bei Hofmann Services Inc. die Unterschiede zwischen dem deutschen und dem US-amerikanischen Geschäftssystem kennen. Das Unternehmen möchte ihr Einblicke in Einkauf, Rechnungswesen, Marketing und Personalwesen geben.

Annika (20) aus Sand am Main lernt Industriemechanikerin. Sie liebt es, im Team zu arbeiten und sich in einem männlich dominierten Beruf durchzusetzen. Das USA-Praktikum ist für sie eine Herausforderung, ihr Praktikumsbetrieb Label Source produziert Aufkleber und Etiketten: Annika wird den kompletten Prozess von Bestellung über Design bis zur Herstellung in der Fabrik begleiten. Die Themen Qualitätskontrolle, Design, Druck und Projektmanagement stehen auf ihrer Agenda.

Barbara (18) aus Freilassing lernt Industriekauffrau. Sie schätzt die Abwechslung im Beruf und will sich durch das Praktikum weiterentwickeln. In Atlanta wird sie bei der Coro Realty lernen, wie US-Unternehmen im Immobilienmanagement arbeiten. Im Marketing und Rechnungswesen wird sie mit anpacken.

Karina (20) aus Schwandorf lernt Industriekauffrau. Sie durchläuft in ihrer Ausbildung bis zu fünf Abteilungen und liebt es, unterschiedliche Herausforderungen zu meistern. Sie möchte über den Praktikumsbetrieb in eine andere Branche hineinschnuppern: Beim US-Unternehmen Zwick/Roell bekommt sie Einblicke in Marketing, Rechnungswesen und Verkauf. Kundenkontakte werden ebenfalls zu ihren Aufgaben gehören.

Pressekontakt

Bei Interesse an Interviews mit den Stipendiaten und Dr. Oliver Schmidt, Leiter Programmbereich Persönlichkeitsbildung der Joachim Herz Stiftung, oder bei Rückfragen wenden Sie sich gerne an Alexander Bätz unter 040 533 295-32 oder abaetz@joachim-herz-stiftung.de.

Pressefotos zum Download finden Sie ab Montagnachmittag unter <http://www.joachim-herz-stiftung.de/pressefotos>.

Für weitere Informationen:

Mirko Zapp
Leiter
Öffentlichkeitsarbeit &
Kommunikation

Joachim Herz Stiftung
Langenhorner Chaussee 384
22419 Hamburg

T. +49 40 533295-46
F. +49 40 533295-77

mzapp@joachim-herz-stiftung.de
www.joachim-herz-stiftung.de

Die **Joachim Herz Stiftung** fördert Bildung, Wissenschaft und Forschung in den Natur- und Wirtschaftswissenschaften. Bildung und Persönlichkeitsentwicklung stehen im Mittelpunkt der Programmarbeit. Die Stiftung wurde im Sommer 2008 gegründet.